

Quartalsmitteilung 3/2021



4	Konzernergebnisse im Überblick
5	Aus unserer Chronik
6	Ertrags- und Finanzlage
11	Nachtragsbericht
12	Ausblick
13	Kursverlauf der 3U-Aktie
14	Bilanz
15	Gewinn- und Verlustrechnung
15	Verkürzte Kapitalflussrechnung
16	Segmentinformationen
18	Weitere Informationen
19	3U Konzern

4

Konzernergebnisse im Überblick

3U Konzern (IFRS)		Quartalsvergleich 1.7.–30.9.		9-Monatsvergleich 1.1.–30.9.	
		2021	2020	2021	2020
Umsatz	(in Mio. EUR)	12,87	14,08	40,21	44,49
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in Mio. EUR)	0,98	1,74	5,56	6,43
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in Mio. EUR)	-0,09	0,44	2,48	2,59
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in Mio. EUR)	-0,22	0,29	2,15	2,12
Konzernergebnis	(in Mio. EUR)	-0,52	-0,13	0,94	0,60
Ergebnis je Aktie gesamt (unverwässert)	(in EUR)	-0,02	0,00	0,03	0,02
Ergebnis je Aktie gesamt (verwässert)	(in EUR)	-0,01	0,00	0,02	0,02
Eigenkapitalquote (jeweils zum 30. September)	(in %)	56,70	56,83	56,70	56,83
Bilanzsumme (jeweils zum 30. September)	(in Mio. EUR)	105,02	87,70	105,02	87,70
Free Cashflow	(in Mio. EUR)	-13,17	-1,26	-15,08	-2,07

Aus unserer Chronik

Juli 2021

• weclapp SE übernimmt ITscope GmbH

Die Akquisition der ITscope GmbH erweitert das Leistungsangebot der weclapp SE beträchtlich: ITscope betreibt insbesondere eine cloud-basierte B2B-E-Commerce-Plattform als SaaS-Lösung, die es IT-Dienstleistern wie zum Beispiel Systemhäusern ermöglicht, ihren Verkauf und Einkauf zu digitalisieren und automatisierte Verkaufs- und Einkaufsprozesse für Kunden und Lieferanten zu etablieren. Hierfür hat ITscope Funktionalitäten für hoch automatisierte Verwaltung von Produktinformationen und digitalen Objekten zum Beispiel für Marketingzwecke (PIM/DAM) entwickelt, die auch für weclapp-Kunden in verschiedenen Branchen äußerst nützlich sein werden. Umgekehrt wird die ITscope.com-Plattform nun auch für weitere Branchen umgesetzt. Gemeinsam erwarten weclapp und ITscope weiter starkes, profitables Wachstum!

Zu den Kunden zählen derzeit rund 3.000 Unternehmen. Angebunden als Daten- und Produktlieferanten sind zudem europaweit über 400 Distributoren (IT-Großhändler). Die Geschäftstätigkeit der ITscope wird von den bisherigen Geschäftsführern unter der bestehenden Marke fortgeführt. Wir heißen auch die neuen Beschäftigten am Standort Karlsruhe im 3U Konzern herzlich willkommen.

August 2021

• 3U-Tochtergesellschaft InnoHubs GmbH baut innovatives Zentrum für den Dialog von Wirtschaft und Wissenschaft

Die InnoHubs GmbH, eine Tochtergesellschaft der 3U HOLDING AG, hat mit einem feierlichen „ersten Spatenstich“ den Baubeginn für ein zukunftsweisendes Projekt eingeläutet. In unmittelbarer Nähe zum Campus Nord der Julius-Maximilians-Universität und unweit der Gebäude der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt werden sich im „InnoHubs“ Industrie- und Dienstleistungsunternehmen ansiedeln, die den unmittelbaren Austausch zwischen Wirtschaft und Wissenschaft zu Themen wie Digitalisierung und Künstliche Intelligenz suchen. Zu ihnen gehört auch, als weitere 3U-Tochtergesellschaft, die weclapp SE, deren CEO Ertan Özdil zu den ersten Unterstützern dieses Projekts zählte.

Der Standort ist für weclapp besonders attraktiv, denn in unmittelbarer Nachbarschaft baut die Universität Würzburg, als zentraler bayerischer Forschungsstandort für KI, aktuell ein Zentrum für Künstliche Intelligenz („Center for Artificial Intelligence in Data Science – CAIDAS“) auf. Rund 50 zusätzliche Hightech-Professuren werden bis 2023 in Würzburg geschaffen. Und hier wird das Forschungsteam der weclapp in engen Austausch mit innovativen Forschungsideen, mit Lehrenden und Lernenden treten.

• Arne Henne in den Vorstand der weclapp SE berufen

Als Chief Revenue Officer (CRO) der weclapp SE wird Arne Henne den Wachstumskurs der weclapp SE in Deutschland und international entscheidend mit vorantreiben und nimmt seine Tätigkeit jetzt unmittelbar auf.

Arne Henne (Jahrgang 1983) bringt eine langjährige Erfahrung in Online-Marketing und Vertrieb innovativer Technologien sowie in maßgeblichen Führungsfunktionen bei internationalen – auch börsennotierten – Unternehmen und Organisationen mit. Unter anderem leitete er mehrere Jahre bei Facebook das KMU-Firmenkundengeschäft in Europa, Afrika und dem Mittleren Osten (EMEA) und baute anschließend in denselben Regionen das Vertriebspartnergeschäft von Yext (www.yext.com) auf, dem KI-Pionier für digitale Online-Suchfunktionen.

September 2021

• Photovoltaik-Anlage auf dem 3U-Distributionszentrum Koblenz installiert

Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit sind keine Gegensätze. Das unterstreicht die 3U HOLDING AG erneut mit der Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach ihres Distributionszentrums in Koblenz. Das von der Tochtergesellschaft PELIA Gebäudesysteme GmbH betriebene Distributionszentrum für den 3U Onlinehandel verfügt über rund 14.000 m² Dachfläche. Auf einem großen Teilbereich sind jetzt 810 Photovoltaikmodule mit einer Nennleistung von 299,7 kWp installiert. Fünf leistungsfähige Wechselrichter sorgen dafür, dass der erzeugte Strom im Distributionszentrum selbst genutzt und Überschüsse ins Netz eingespeist werden können. Bis zu 60 % des jährlichen Stromverbrauchs am Standort werden durch die PV-Anlage abgedeckt. Auf diese Weise spart das Unternehmen Jahr für Jahr rund 132 t CO₂ ein. Auch ist die Nutzung des selbsterzeugten Sonnenstroms günstiger als der Bezug bei einem Stromanbieter. Die Gestehungskosten werden zu weniger als 6 Cent pro Kilowattstunde kalkuliert. Die Wirtschaftlichkeitsberechnungen lassen erwarten, dass sich die Investition von rund TEUR 250 binnen etwa sieben Jahren amortisiert haben wird.

Oktober 2021

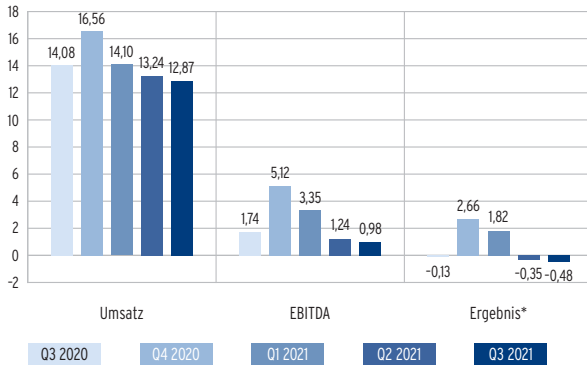
• weclapp SE übernimmt Start-up FinanzGeek

Die Tochtergesellschaft der 3U HOLDING AG übernimmt sämtliche Geschäftsanteile der FinanzGeek GmbH. Die gleichnamige cloud-basierte Software-as-a-Service-Lösung (SaaS) bietet Selbstständigen und Kleinstunternehmen wesentliche Vorteile einer umfassenden Unternehmenssoftware, ist auf den Bedarf dieses Marktsegments ausgerichtet und branchenunabhängig einsetzbar. Der Markteintritt ist für das erste Halbjahr 2022 vorgesehen.

6

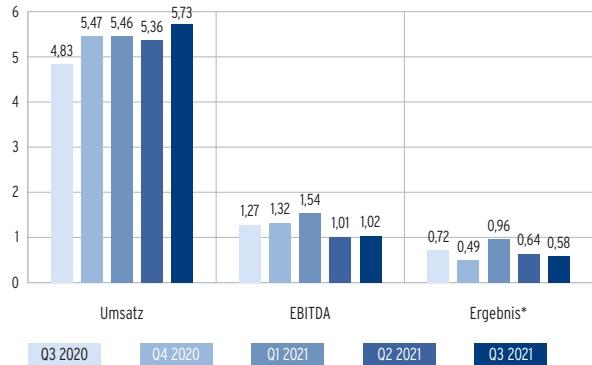
Ertrags- und Finanzlage

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – 3U Konzern in EUR Mio.



*Nach Anteil nicht beherrschender Gesellschafter

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment ITK in EUR Mio.



*Segmentergebnis vor Ergebnisabführung und nach Anteil nicht beherrschender Gesellschafter

Ertragslage

Konzernumsatz

Der Konzernumsatz der 3U HOLDING AG erreichte in den ersten neun Monaten 2021 EUR 40,21 Mio. Er lag damit um EUR 4,28 Mio. bzw. um 9,6 % unter dem Umsatz des Vorjahreszeitraums von EUR 44,49 Mio. Der Rückgang ist wesentlich auf die Veräußerung von Unternehmensanteilen im vierten Quartal des Geschäftsjahrs 2020 zurückzuführen. Seinerzeit waren der Windpark Lüdersdorf im Segment Erneuerbare Energien und die KlimaLevel Energiesysteme GmbH im Segment SHK aus dem Konzernverbund ausgeschieden. Sie hatten in den ersten neun Monaten des Vorjahres zusammen noch Umsätze in Höhe von rund EUR 6,21 Mio. sowie ein EBITDA von EUR 0,91 Mio. erzielt. In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs 2020 wäre ohne diese Unternehmensteile ein Umsatz in Höhe von EUR 38,28 Mio. erzielt worden, so dass das organische Wachstum in wichtigen operativen Bereichen zu einer Umsatzsteigerung im Konzern von 5,0 % geführt hätte.

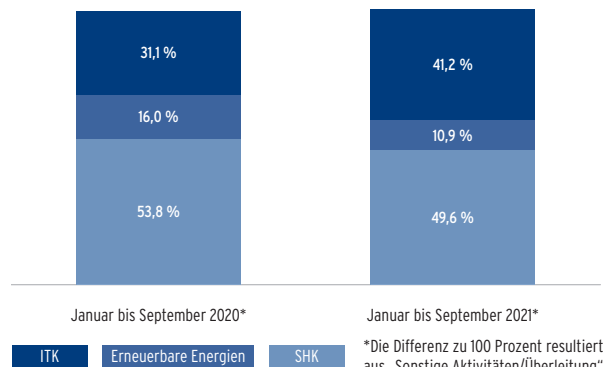
Im dritten Quartal des Geschäftsjahrs 2021 hat sich der Aufholprozess leicht beschleunigt. Der Konzernumsatz lag bei EUR 12,87 Mio. gegenüber EUR 14,08 Mio. in der Vorjahresperiode, ein Rückgang um 8,6 %. Unter Berücksichtigung des Umsatzanteils der veräußerten Bereiche, die im dritten Quartal 2020 EUR 1,99 Mio. zum Konzernumsatz und EUR 0,32 Mio. zum Konzern-EBITDA beigesteuert hatten, ergäbe sich ein organisches Umsatzwachstum um 6,4 %.

Deutliches organisches Wachstum erreichte das Segment ITK. Insbesondere der Geschäftsbereich Cloud Computing (weclapp SE) konnte seinen Umsatz erneut um rund 50 % ausbauen. Der Geschäftsbereich Telekommunikation verzeichnete auch gegenüber dem starken Vorjahr ein weiter anziehendes Geschäft.

Das Geschäft im Segment SHK war durch die in der gesamten Bauwirtschaft zu beobachtende Rohstoff- und Materialknappheit sowie die daraus resultierenden Lieferengpässe und Preisanstiege bei Rohstoffen, Komponenten und Systemen beeinträchtigt. Trotz diesem ungünstigen Branchenumfeld erzielte das Segment SHK im dritten Quartal 2021 noch ein leichtes organisches Wachstum um 1,8 %. Nach den windschwachen Quartalen in der ersten Jahreshälfte verzeichnete das Segment Erneuerbare Energien auch im dritten Quartal einen deutlich geringeren Windertrag als im Vorjahreszeitraum und blieb hinter den Erwartungen zurück, die sich auf den langjährigen Mittelwert des Windertrags stützen.

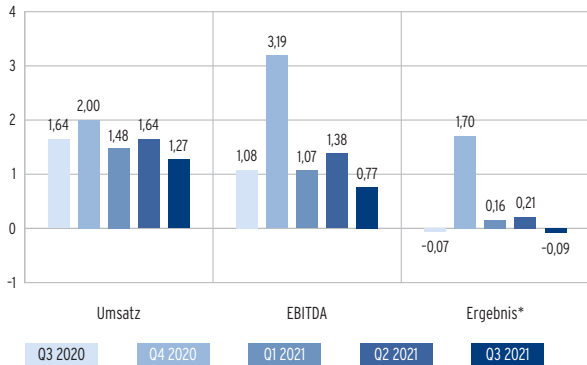
Diese Entwicklungen führten dazu, dass sich die Anteile der Segmente am Konzernumsatz erneut verschoben: Im Segment ITK wurden 41,2 % (9M/2020: 31,1 %) der konsolidierten Umsatzerlöse erzielt, im Segment Erneuerbare Energien waren es 10,9 % (9M/2020: 16,0 %) und im Segment SHK 49,6 % (9M/2020: 53,8 %).

Umsatzanteil der Segmente in Prozent



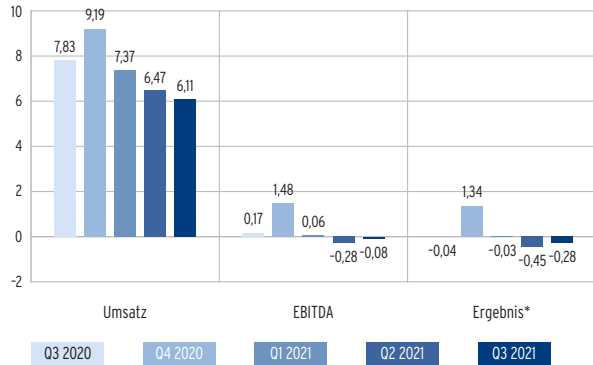
*Die Differenz zu 100 Prozent resultiert aus „Sonstige Aktivitäten/Überleitung“

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment Erneuerbare Energien in EUR Mio.



*Nach Anteil nicht beherrschender Gesellschafter

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment SHK in EUR Mio.



*Segmentergebnis vor Ergebnisabführung und nach Anteil nicht beherrschender Gesellschafter

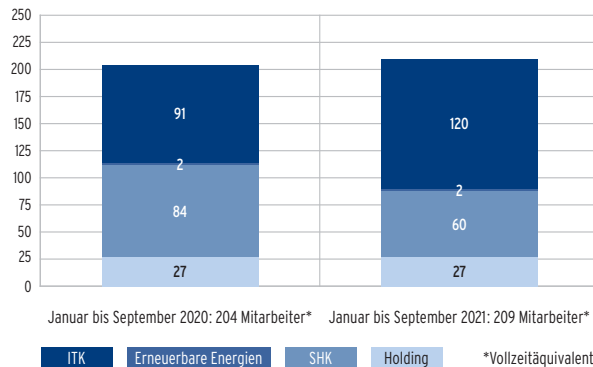
In den ersten neun Monaten 2021 wurden andere Erträge in Höhe von EUR 3,14 Mio. erzielt, das liegt deutlich über dem Niveau des Vorjahreszeitraums (9M/2020: EUR 1,62 Mio.). Der Anstieg ist insbesondere auf den Vollzug des Verkaufs der nicht selbst genutzten Teile der Liegenschaft Adeleben zurückzuführen. Daneben gab es in den ersten neun Monaten weder 2020 noch 2021 bedeutende Einmaleffekte aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen im 3U Konzern.

Der Materialaufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 9,1% vermindert. Die Materialaufwandsquote (Materialaufwand in Prozent vom Umsatz) erhöhte sich leicht von 53,6% in den ersten neun Monaten 2020 auf 53,9% in den ersten neun Monaten 2021. Hier macht sich bemerkbar, dass die Einkaufspreise im gesamten Bausektor, und damit auch für das SHK-Segment, insbesondere im zweiten und dritten Quartal, stark gestiegen sind. Gegenläufig wirkt sich das Wachstum des Cloud Computing und des Telefongeschäfts im Segment ITK mit dem dort geringen Materialeinsatz aus.

Beschäftigte

Am 30. September 2021 arbeiteten insgesamt 252 Personen im 3U Konzern (inkl. Vorstand, Aushilfen und Teilzeitkräfte) (30. September 2020: 233 Personen).

Umgerechnet auf Vollzeitäquivalente beschäftigte der 3U Konzern am Quartalsende 227 Mitarbeiter (30. September 2020: 203 Vollzeitäquivalente). In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2021 betrug die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten (Vollzeitäquivalente, jeweils ohne Vorstände) 209 Personen (9M/2020: 204). Sie verteilen sich auf die einzelnen Bereiche wie folgt:



Januar bis September 2020: 204 Mitarbeiter* Januar bis September 2021: 209 Mitarbeiter*

ITK Erneuerbare Energien SHK Holding *Vollzeitäquivalente

Der Personalaufwand stieg leicht um 3,3% auf EUR 10,09 Mio. (9M/2020: EUR 9,78 Mio.). Grund für den Anstieg sind insbesondere die Neueinstellungen im Zusammenhang mit dem geplanten weiteren Wachstumskurs im Cloud Computing. Die Personalaufwandsquote (Personalaufwand in Prozent vom Umsatz) erhöhte sich in den ersten neun Monaten entsprechend auf 25,1% (9M/2020: 22,0%).

Der Anteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen am Umsatz lag mit 16,3 % über dem Vorjahresniveau (9M/2020: 13,7 %). Dies ist insbesondere auf erhöhte Aufwendungen im Zusammenhang mit Unternehmenskäufen im Bereich Cloud Computing sowie in Vorbereitung eines möglichen Börsengangs der weclapp SE zurückzuführen. Sie lagen bei insgesamt EUR 0,46 Mio.

EBITDA/Bereinigtes EBITDA

Bereinigt um diese einmaligen Aufwendungen, wurde in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs 2021 im Konzern ein bereinigtes EBITDA in Höhe von EUR 6,01 Mio. erwirtschaftet (9M/2020: EUR 6,43 Mio.), unter Berücksichtigung der außerordentlichen Aufwendungen entstand ein EBITDA in Höhe von EUR 5,56 Mio. Der Rückgang des Ergebnisses vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern ist auf die niedrigeren Umsätze sowie auf den höheren Personalaufwand und den höheren sonstigen betrieblichen Aufwand zurückzuführen. Die EBITDA-Marge (EBITDA in Prozent der Umsatzerlöse) fiel von 14,5 % im Vorjahreszeitraum auf 13,8 % in den ersten neun Monaten 2021. Das bereinigte EBITDA entspricht 15,0 % des Konzernumsatzes.

Konzernergebnis

Die Abschreibungen des Konzerns beliefen sich in den ersten neun Monaten 2021 auf EUR 3,07 Mio. (9M/2020: EUR 3,84 Mio.). Der Rückgang ist vor allem auf das Ausscheiden des Windparks Lüdersdorf zurückzuführen.

Im Geschäftsjahr 2021 ergaben sich keine positiven Steuereffekte wie in der Vergangenheit durch die Bildung latenter Steuern auf Verlustvorträge. Erwartungsgemäß stieg der Steueraufwand von EUR 0,81 Mio. auf EUR 0,96 Mio. in den ersten neun Monaten 2021. Es entstand ein positives Konzernperiodenergebnis (nach Minderheiten) von EUR 0,94 Mio., ein Anstieg um 55,8 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (9M/2020: EUR 0,60 Mio.).

Entwicklung in den Segmenten

Segment ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik)

Das Segment ITK steigerte den Umsatz deutlich um 19,5 % auf EUR 16,56 Mio. (9M/2020: EUR 13,86 Mio.) und erwirtschaftete ein EBITDA in Höhe von EUR 3,57 Mio., ein leichter Rückgang im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (9M/2020: EUR 3,66 Mio.).

Im Zuge der Maßnahmen gegen die COVID-19-Pandemie, insbesondere wegen der Maßnahmen zur Kontaktbeschränkung, war die Nachfrage nach Telekommunikationsleistungen auch bei Endverbrauchern im Geschäftsjahr 2020 deutlich angestiegen. In den ersten neun Monaten 2021 normalisierte sich der Umsatz im Geschäftsbereich Voice Retail wieder. Demgegenüber konnte das Geschäft in den Bereichen Voice Business Customer und Rechenzentrumsdienste erneut gesteigert werden, so dass der Geschäftsbereich Telekommunikation insgesamt – auch gegenüber dem starken Vorjahreszeitraum – ein weiterhin leicht anziehendes Geschäft verzeichnete.

Das Geschäft der weclapp SE, also der Geschäftsbereich Cloud Computing, konnte auch in den ersten neun Monaten 2021 um 48,7 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum ausgeweitet werden. Als Einzelgesellschaft erwirtschaftete sie trotz des weitreichenden, zukunftsorientierten Personalaufbaus und hoher Einmalkosten im Zusammenhang mit den Unternehmenskäufen und der Vorbereitung eines möglichen Börsengangs eine EBITDA-Marge von 24,7 %. Die EBITDA-Marge des Segments verringerte sich von 26,4 % im Vorjahreszeitraum auf 21,6 % in den ersten neun Monaten 2021.

Segment Erneuerbare Energien

Im Segment Erneuerbare Energien verminderte sich der Segmentumsatz um 38,3 % von EUR 7,12 Mio. in den ersten neun Monaten 2020 auf EUR 4,39 Mio. im Berichtszeitraum. Das Segment Erneuerbare Energien verzeichnete im dritten Quartal, wie schon im ersten und zweiten Quartal 2021, einen geringeren Wintertrag als gemäß dem langjährigen Mittelwert erwartet. Außerdem haben das Ausscheiden des Windparks Lüdersdorf sowie die geringere Vergütung für die Stromspeisung aus den Windkraftanlagen, die nicht mehr der EEG-Förderung unterliegen, zum Rückgang der Umsatzerlöse in diesem Segment beigetragen. Das Segment-EBITDA verminderte sich von EUR 5,61 Mio. im Vorjahreszeitraum auf EUR 3,22 Mio. in den ersten neun Monaten 2021. Die EBITDA-Marge im Segment Erneuerbare Energien verminderte sich von 78,7 % im Vorjahreszeitraum auf 73,2 % im Berichtszeitraum. Das Segmentergebnis erreichte in diesem Zeitraum EUR 0,20 Mio. (9M/2020: EUR 1,48 Mio.).

Segment SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik)

In den ersten neun Monaten 2021 verminderte sich auch der Umsatz im Segment SHK um 16,7 % von EUR 23,95 Mio. (9M/2020) auf EUR 19,95 Mio. Dies ist wesentlich auf das Ausscheiden der ClimaLevel Energiesysteme GmbH aus dem Konzernverbund im vierten Quartal 2020 zurückzuführen. Korrigiert um den Umsatz der ClimaLevel Energiesysteme GmbH im Vergleichszeitraum (EUR 5,45 Mio.) ergibt sich ein organisches Wachstum für die fortgeführten Geschäftsbereiche, also den 3U Onlinehandel, von 7,9 %. Das Geschäft im Segment SHK war durch die in der gesamten Bauwirtschaft zu beobachtende Rohstoff- und Materialknappheit sowie die daraus resultierenden Lieferengpässe und den drastischen Preisanstieg für Rohstoffe, Komponenten und Systeme beeinträchtigt. Dies betrifft nicht nur Fremd-, sondern auch die Eigenmarkenprodukte. Die Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Rohstoffen und Komponenten haben im dritten Quartal zugenommen, dennoch hat sich das Segment SHK trotz der zahlreichen branchenbedingten Herausforderungen insgesamt gut geschlagen. Die Materialaufwandsquote im Segment SHK stieg im Neunmonatsvergleich leicht von 77,4 % im Vorjahreszeitraum auf 79,5 % in den ersten neun Monaten 2021. Während das Segment SHK im dritten Quartal des Geschäftsjahrs 2021 erneut negativ war, verbesserte sich das Segmentergebnis auf Neunmonatssicht leicht (9M/2021: EUR -0,75 Mio.; 9M/2020: EUR -0,84 Mio.).

Sonstige Aktivitäten/Überleitung

Unter Sonstige Aktivitäten/Überleitung sind sowohl die Holding-Aktivitäten als auch die Effekte aus der erforderlichen Konzernkonsolidierung erfasst.

Unter Sonstige Aktivitäten wird in den ersten neun Monaten 2021 ein Umsatz von EUR 1,06 Mio. (9M/2020: EUR 1,47 Mio.) ausgewiesen. Dabei handelt es sich überwiegend um Einnahmen aus Managementleistungen; der Rückgang ist auf die Veräußerung von Immobilien im Geschäftsjahr 2020 zurückzuführen, deren Vermietungserlöse daher entfallen sind. Sowohl der Personalaufwand als auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen in den ersten neun Monaten 2021 auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Für die Beschäftigten in der Holding wurden EUR 2,26 Mio. aufgewandt (9M/2020: EUR 2,26 Mio.), der sonstige Aufwand belief sich auf EUR 1,99 Mio. (9M/2020: EUR 1,93 Mio.). Das Segment-EBITDA verbesserte sich in den ersten neun Monaten 2021 deutlich auf EUR -0,96 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR -2,38 Mio.).

Gegenläufig zu diesen Umsätzen und Erträgen aus sonstigen Aktivitäten sind die Überleitungseffekte aus der Konzernkonsolidierung zu betrachten. Das Ergebnis aus dem Bereich Sonstige Aktivitäten/Überleitung ist in den ersten neun Monaten 2021 für den Konzern mit EUR 0,73 Mio. negativ. Im Vorjahreszeitraum hatte das Ergebnis aus diesem Bereich EUR -2,36 Mio. betragen.

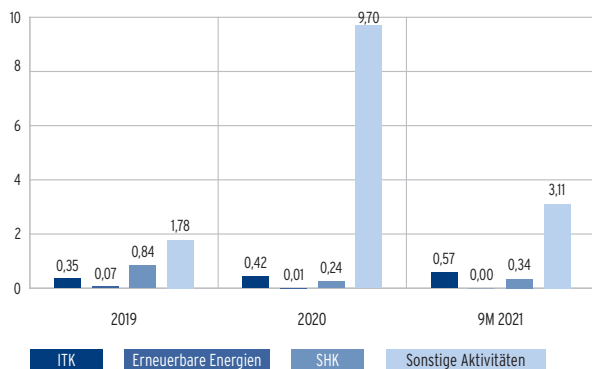
Zusammenfassung der Ergebnisse des dritten Quartals

Im dritten Quartal 2021 verminderte sich der Konzernumsatz gegenüber dem dritten Quartal 2020 um 8,6 % auf EUR 12,87 Mio. (Q3/2020: EUR 14,08 Mio.). Das Segment ITK steigerte den Umsatz um 18,8 % gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich auf EUR 5,74 Mio., (Q3/2020: EUR 4,83 Mio.) und erwirtschaftete ein Segment-EBITDA von EUR 1,02 Mio. (Q3/2020: EUR 1,27 Mio.).

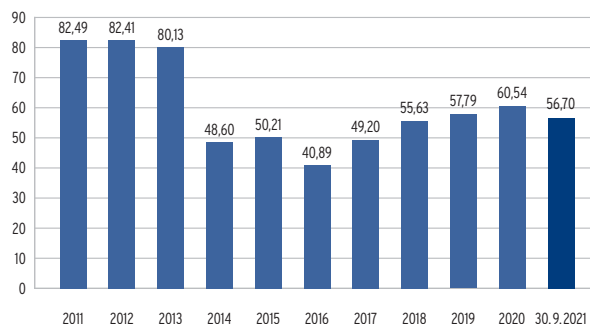
Die Quartalsumsätze in den Segmenten Erneuerbare Energien und SHK lagen unter dem Niveau des dritten Quartals 2020. Das Segment Erneuerbare Energien erzielte im dritten Quartal 2021 einen Umsatz von EUR 1,27 Mio. (Q3/2020: EUR 1,64 Mio.) und ein Segment-EBITDA von EUR 0,77 Mio. (Q3/2020: EUR 1,08 Mio.). Das Segment SHK erreichte im dritten Quartal 2021 einen Umsatz von EUR 6,11 Mio. (Q3/2020: EUR 7,83 Mio.). Das Segment-EBITDA ging dabei von EUR -0,04 Mio. im Vorjahreszeitraum auf EUR -0,28 Mio. im dritten Quartal 2021 zurück.

Das Konzern-EBITDA des dritten Quartals 2021 erreichte EUR 0,97 Mio. und lag damit deutlich unter dem Wert des dritten Quartals 2020 (EUR 1,74 Mio.). Im dritten Quartal 2021 entstand insgesamt ein negatives Konzernergebnis in Höhe von EUR -0,56 Mio. (Q3/2020: Konzernergebnis EUR 0,13 Mio.).

Entwicklung der Investitionen in EUR Mio.



Entwicklung der Eigenkapitalquote (zum 31. Dezember bzw. 30. September in Prozent)



Finanzlage

Der Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit erreichte in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2021 EUR 3,43 Mio. (9M 2020: Mittelzufluss EUR 2,55 Mio.). In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2021 hat der Konzern Auszahlungen für Investitionen in Höhe von EUR 11,66 Mio. getätigt (9M/2020: EUR 4,62 Mio.). Mittelzuflüssen aus dem Vollzug der Veräußerung der nicht selbst genutzten Teile der Liegenschaft Adelebsen standen im Berichtszeitraum 2021 Mittelabflüsse für den Abschluss des Baus des neuen Distributionszentrums in Koblenz sowie insbesondere für die Akquisition der ITscope GmbH durch die weclapp SE gegenüber.

Der Free Cashflow erreichte in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2021 aufgrund der intensiven Investitionstätigkeit EUR -15,08 Mio. (9M 2020: EUR -2,07 Mio.).

Gegenüber dem 31. Dezember 2020 hat sich der Finanzmittelfonds zum 30. September 2021 auf EUR 7,43 Mio. vermindert. Der Bestand an liquiden Mitteln (einschließlich verfügbungsbeschränkter Bestände) betrug zum Ende des dritten Quartals EUR 10,23 Mio.

Die Bilanzsumme erhöhte sich zum 30. September 2021 auf EUR 105,02 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 85,90 Mio.). Die Bilanzverlängerung ist insbesondere auf die Übernahme der ITscope GmbH zurückzuführen, deren sämtliche Vermögenswerte und Schulden zum 30. September 2021 erstmals in der Konzernbilanz konsolidiert wurden. Gegenläufig zum geringeren Finanzmittelbestand gibt es auf der Aktivseite einen deutlichen Anstieg der immateriellen Vermögenswerte, auf der Passivseite einen Anstieg der Finanzverbindlichkeiten und des Eigenkapitals. Der Anstieg der Vorräte ist auf die Fortschritte des Bauprojekts InnoHubs

in Würzburg zurückzuführen. Im Rahmen des Bauträgermodells setzt die InnoHubs GmbH die erfolgreiche Vermarktung von Flächen in dem Gebäudekomplex weiter fort.

Der 3U Konzern weist vor allem infolge der Akquisition der ITscope GmbH eine Nettoverschuldung (liquide Mittel minus kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten) in Höhe von EUR 9,51 Mio. Der Verschuldungsgrad hat sich zum 30. September 2021 auf 76,4 % erhöht (31. Dezember 2020: 65,2 %).

Der Konzern weist ein positives Working Capital in Höhe von EUR 19,88 Mio. aus und verfügt zum 30. September 2021 weiterhin über eine solide Eigenkapitalquote von 56,7 % (31. Dezember 2020: 60,5 %).

Nachtragsbericht

Der Aufsichtsrat der 3U HOLDING AG sowie der Aufsichtsrat der weclapp SE haben Ende Oktober 2021 beschlossen, im Einvernehmen mit den beteiligten Führungskräften und im Rahmen der Vorbereitungen des möglichen Börsengangs der weclapp SE mehrere personelle Umbesetzungen in den Organen beider Gesellschaften zu vollziehen. Es ergeben sich demzufolge folgende Veränderungen: Michael Schmidt hat sein Amt als Vorstand der weclapp SE niedergelegt und bewirbt sich um ein Aufsichtsratsmandat bei der Gesellschaft. Christoph Hellrung wurde zum CFO der weclapp SE bestellt und hat sein Amt als CFO der 3U HOLDING AG niedergelegt. Uwe Knoke wurde zum CFO der 3U HOLDING AG bestellt.

Am 14. Oktober 2021 hat die weclapp SE bekannt gegeben, dass sie sämtliche Geschäftsanteile der FinanzGeek GmbH gegen einen Barbetrag von weniger als einer Million Euro übernimmt. Die gleichnamige cloudbasierte Software-as-a-Service-Lösung (SaaS) steht vor dem Markteintritt, rund 300 Interessenten nutzen derzeit eine kostenlose Testversion. Sie bietet Selbstständigen und Kleinstunternehmen wesentliche Vorteile einer umfassenden Unternehmenssoftware, ist auf den Bedarf dieses Marktsegments ausgerichtet und branchenunabhängig einsetzbar.

Darüber hinaus traten nach Ende der Berichtsperiode am 30. September 2021 keine weiteren Ereignisse mit Auswirkung auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage ein.

Ausblick

Der Vorstand präzisiert die im März mitgeteilte Prognose für das Geschäftsjahr 2021. Angesichts der weltweiten Lieferprobleme, die die Beschaffung von Waren im Segment SHK erschweren, und den witterungsbedingt schwach ausgefallenen Erlösen im Segment Erneuerbare Energien, erwartet der 3U Konzern einen Konzernumsatz im unteren Bereich der Guidance, der zufolge Umsatzerlöse im Bereich zwischen EUR 58 Mio. und EUR 63 Mio. erwartet werden. Der Vorstand erwartet, auch beim EBITDA den unteren Bereich der Prognose von zwischen EUR 11 Mio. und EUR 13 Mio. zu erreichen, insbesondere insoweit die außerordentlichen Belastungen aus den M&A-Aktivitäten und in Vorbereitung eines möglichen IPO der weclapp SE berücksichtigt werden. Bekanntlich sind zudem weiterhin Erträge im einstelligen Millionenbereich aus der Veräußerung von Vermögenswerten in der Planung enthalten. Das führt zu einer Ergebniserwartung für den 3U Konzern von voraussichtlich zwischen EUR 2 Mio. und EUR 4 Mio.

Zielerreichung und Prognose 3U Konzern (in Mio. EUR)	Prognose 2021	Ist 2020
Umsatz	58,0–63,0	61,1
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	11,0–13,0	11,6
Konzernergebnis	2,0–4,0	3,3

Kursverlauf der 3U-Aktie

Performance der 3U-Aktie (ISIN: DE0005167902) vom 1. Januar 2021 bis zum 30. September 2021 im Vergleich zum Prime All Share Index



Bilanz

Aktiva – 3U Konzern (in TEUR)	30. 9. 2021	31. 12. 2020
Langfristige Vermögenswerte	69.400	39.203
Immaterielle Vermögenswerte	29.610	2.392
Sachanlagen	33.474	32.259
Nutzungsrechte	3.964	2.486
Anlageimmobilien	0	0
Übrige Finanzanlagen	92	91
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	0	14
Aktive latente Steuern	2.131	1.855
Sonstige langfristige Vermögenswerte	129	106
Kurzfristige Vermögenswerte	35.619	43.529
Vorräte	14.974	8.570
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.482	3.799
Ertragsteuerforderungen	564	214
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	5.368	4.525
Liquide Mittel	10.231	26.421
Zur Veräußerung vorgesehene Vermögenswerte	0	3.163
Aktiva gesamt	105.019	85.895

Passiva – 3U Konzern (in TEUR)	30. 9. 2021	31. 12. 2020
Eigenkapital	59.551	51.998
Gezeichnetes Kapital (bedingtes Kapital TEUR 3.531 / 31. Dezember 2020: TEUR 3.531)	35.314	35.314
Eigene Anteile	0	0
Kapitalrücklage	11.937	11.887
Gewinnrücklage	1.955	-862
Sonstige Eigenkapitalpositionen	0	0
Ergebnisvortrag	3.044	1.543
Konzernergebnis	937	3.267
Summe Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	53.187	51.149
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	6.364	849
Langfristige Schulden	29.731	21.878
Langfristige Rückstellungen	1.294	1.303
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	18.071	15.398
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	3.405	2.279
Passive latente Steuern	3.011	888
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	3.950	2.010
Kurzfristige Schulden	15.737	12.019
Kurzfristige Rückstellungen	335	343
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	613	938
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1.673	1.701
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	1.022	764
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.529	3.172
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	7.565	5.101
Passiva gesamt	105.019	85.895

Gewinn- und Verlustrechnung

3U Konzern (in TEUR)	Quartalsbericht 1.7.–30.9.		9-Monatsbericht 1.1.–30.9.	
	2021	2020	2021	2020
Umsatzerlöse	12.872	14.080	40.214	44.493
Andere Erträge	282	502	3.140	1.616
Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Leistungen	13	84	195	34
Andere aktivierte Eigenleistungen	263	12	333	43
Materialaufwand	-6.607	-7.710	-21.697	-23.868
Rohergebnis	6.823	6.968	22.185	22.318
Personalaufwand	-3.602	-3.326	-10.095	-9.775
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.243	-1.901	-6.533	-6.112
EBITDA	978	1.741	5.557	6.431
Abschreibungen	-1.067	-1.300	-3.073	-3.838
EBIT	-89	441	2.484	2.593
Gewinn- und Verlustanteile an Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	0	0	0	0
Übriges Finanzergebnis	-133	-152	-336	-475
EBT	-222	289	2.148	2.118
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-173	-201	-873	-812
Ergebnis vor Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	-395	88	1.275	1.306
Periodenergebnis	-395	88	1.275	1.306
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	129	222	337	704
Davon Konzernergebnis	-524	-134	938	602
Ergebnis je Aktie unverwässert	(in EUR) -0,02	0,00	0,03	0,02
Ergebnis je Aktie verwässert	(in EUR) -0,01	0,00	0,02	0,02

Verkürzte Kapitalflussrechnung

3U Konzern (in TEUR)	1.1.–30.9. 2021	1.1.–30.9. 2020
Cashflow	-16.471	-488
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-3.429	2.554
Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit	-11.655	-4.622
Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.387	1.580
Konsolidierungskreisbedingte Veränderungen	281	541
Gesamte Veränderung des Finanzmittelfonds	-16.190	53
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	23.617	17.462
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	7.427	17.515

Segmentinformationen

Segmentberichterstattung 2021 1.1.–30. 9. 2021 (in TEUR)	ITK	Erneuer- bare Energien	SHK	Zwischen- summe	Sonstige Aktivi- täten	Über- leitung	Konzern
Umsatz mit Dritten	15.868	4.383	19.949	40.200	14	0	40.214
Umsätze mit anderen Segmenten/Bereichen	694	10	0	704	1.050	-1.754	0
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	1.269	162	11.654	13.085	0	-13.085	0
Gesamter Umsatz	17.831	4.555	31.603	53.989	1.064	-14.839	40.214
Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-1.269	-162	-11.654	-13.085	0	13.085	0
Segment-/Konzernumsatz	16.562	4.393	19.949	40.904	1.064	-1.754	40.214
Andere Erträge	886	240	120	1.246	2.214	-320	3.140
Bestandsveränderung	0	147	48	195	0	0	195
Andere aktivierte Eigenleistungen	126	0	0	126	0	207	333
Materialaufwand	-5.644	-201	-15.857	-21.702	0	5	-21.697
Rohergebnis	11.930	4.579	4.260	20.769	3.278	-1.862	22.185
Personalaufwand	-5.543	-148	-2.148	-7.839	-2.256	0	-10.095
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.815	-1.215	-2.410	-6.440	-1.986	1.893	-6.533
EBITDA	3.572	3.216	-298	6.490	-964	31	5.557
Abschreibungen	-570	-2.061	-354	-2.985	-328	240	-3.073
EBIT	3.002	1.155	-652	3.505	-1.292	271	2.484
Finanzergebnis*	-1	-498	-119	-618	1.542	-1.260	-336
Gewinn- und Verlustanteile an Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden**	0	0	0	0	0	0	0
Übriges Finanzergebnis	-1	-498	-119	-618	1.542	-1.260	-336
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-515	-358	0	-873	0	0	-873
Periodenergebnis*	2.486	299	-771	2.014	250	-989	1.275
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	348	18	-19	347	-10	0	337
Segmentergebnis*/Konzernergebnis	2.138	281	-752	1.667	260	-989	938

*Vor Ergebnisabführung

**Nach dem Verkauf der Anteile an der Spider Telecom GmbH im ersten Halbjahr 2021 bestehen zum zum 30. September 2021 keine „at equity“ bilanzierte Unternehmen im 3U Konzern.

Segmentberichterstattung 2020 1.1.–30. 9. 2020 (in TEUR)	ITK	Erneuer- bare Energien	SHK	Zwischen- summe	Sonstige Aktivi- täten	Über- leitung	Konzern
Umsatz mit Dritten	12.986	7.122	23.945	44.053	440	0	44.493
Umsätze mit anderen Segmenten/Bereichen	869	0	1	870	1.033	-1.903	0
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	1.127	240	13.856	15.223	0	-15.223	0
Gesamter Umsatz	14.982	7.362	37.802	60.146	1.473	-17.126	44.493
Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-1.127	-240	-13.856	-15.223	0	15.223	0
Segment-/Konzernumsatz	13.855	7.122	23.946	44.923	1.473	-1.903	44.493
Andere Erträge	993	244	248	1.485	347	-216	1.616
Bestandsveränderung	-79	84	-50	-45	0	79	34
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	43	43
Materialaufwand	-5.229	-102	-18.540	-23.871	-8	11	-23.868
Rohergebnis	9.540	7.348	5.604	22.492	1.812	-1.986	22.318
Personalaufwand	-4.115	-181	-3.218	-7.514	-2.261	0	-9.775
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.770	-1.562	-2.769	-6.101	-1.934	1.923	-6.112
EBITDA	3.655	5.605	-383	8.877	-2.383	-63	6.431
Abschreibungen	-577	-2.612	-312	-3.501	-397	60	-3.838
EBIT	3.078	2.993	-695	5.376	-2.780	-3	2.593
Finanzergebnis*	-11	-769	-108	-888	1.619	-1.206	-475
Gewinn- und Verlustanteile an Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden**	0	0	0	0	0	0	0
Übriges Finanzergebnis	-11	-769	-108	-888	1.619	-1.206	-475
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-441	-328	-43	-812	0	0	-812
Periodenergebnis*	2.626	1.896	-846	3.676	-1.161	-1.209	1.306
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	300	421	-9	712	-8	0	704
Segmentergebnis*/Konzernergebnis	2.326	1.475	-837	2.964	-1.153	-1.209	602

*Vor Ergebnisabführung

**Die Buchwerte der „at equity“ bilanzierten Unternehmen betragen zum 30. September 2020 TEUR 19 und wurden dem Bereich sonstige Aktivitäten zugeordnet.

Weitere Informationen

Finanzkalender

- **Teilnahme Deutsches Eigenkapitalforum**
23.–24. November 2021
- **Veröffentlichung Geschäftsbericht 2021**
30. März 2022
- **Veröffentlichung Quartalsmitteilung 1/2022**
11. Mai 2022
- **Hauptversammlung 2022**
25. Mai 2022
- **Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2022**
10. August 2022
- **Veröffentlichung Quartalsmitteilung 3/2022**
9. November 2022

Impressum

Herausgeber
3U HOLDING AG
Frauenbergstraße 31-33
35039 Marburg
Deutschland

Postanschrift
3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg
Deutschland

Investor Relations
Dr. Joachim Fleißing
Telefon: +49 (0) 6421 999-1200
Telefax: +49 (0) 6421 999-1222
ir@3u.net
www.3u.net

Fotos
your123 – stock.adobe.com
(Titel)

Schrift
Interstate
von Tobias Frere-Jones
(Hersteller: The Font Bureau)

© 2021 3U HOLDING AG, Marburg
Printed in Germany

Disclaimer

Diese Quartalsmitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen bzw. Schätzungen des Managements der 3U HOLDING AG beruhen. Sie wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterworfen. Trotz der Annahme, dass die vorausschauenden Aussagen realistisch sind, kann nicht dafür garantiert werden, dass diese Erwartungen sich auch als richtig erweisen werden. Bei Prozentangaben und Zahlen in dieser Quartalsmitteilung können Rundungsdifferenzen auftreten.

3U Konzern*

3U HOLDING AG			
ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Sonstige Aktivitäten
010017 Telecom GmbH Marburg, Deutschland	3U ENERGY AG Marburg, Deutschland	Calefa GmbH Montabaur, Deutschland	InnoHubs GmbH Würzburg, Deutschland
3U TELECOM GmbH Marburg, Deutschland	3U ENERGY PE GmbH Berlin, Deutschland	PELIA Gebäudesysteme GmbH Koblenz, Deutschland	
3U TELECOM GmbH Wien, Österreich	3U Euro Energy Systems GmbH Marburg, Deutschland	samoba GmbH Bad Honnef, Deutschland	
Discount Telecom S&V GmbH Marburg, Deutschland	Immowerker GmbH Marburg, Deutschland	Selfio GmbH Bad Honnef, Deutschland	
Exacor GmbH Marburg, Deutschland	Repowering Sachsen-Anhalt GmbH Marburg, Deutschland		
fon4U Telecom GmbH Marburg, Deutschland	Solarpark Adelebsen GmbH Adelebsen, Deutschland		
ITscope GmbH Karlsruhe, Deutschland	Windpark Klostermoor GmbH & Co. Betriebs-KG Kirchroth, Deutschland		
LineCall Telecom GmbH Marburg, Deutschland	Windpark Langendorf GmbH & Co. KG Marburg, Deutschland		
OneTel Telecommunication GmbH Marburg, Deutschland	Windpark Langendorf Verwaltungsgesellschaft mbH Marburg, Deutschland		
RISIMA Consulting GmbH Marburg, Deutschland	Windpark Roge GmbH Marburg, Deutschland		
weclapp SE Frankfurt am Main, Deutschland	Windpark Roge GmbH & Co. Betriebs-KG Marburg, Deutschland		



3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg
Deutschland

Tel.: +49 (0) 6421 999-1200
Fax: +49 (0) 6421 999-1222

ir@3u.net
www.3u.net